

Begründung zum Bebauungsplan Nr. 12

der Stadt Bad Homburg v.d.H.

"Hessenring, Hindenburgring und Urseler Straße"

Der Hindenburgring und der Hessenring gehören zu dem Primärnetz in der Rangordnung der Straßen. Die Netzlinie, zu der der Hindenburgring und der Hessenring gehören, verläuft vom Autobahnzubringer bis zur Hölsteinstraße in Richtung Friedberg über Friedrichsdorf. Sie ist von der Bundesbahnbrücke bis zur Thomasstraße und im Bereich der Dietzheimer Straße bereits ausgebaut.

Da das regionale Netz noch nicht voll ausgebaut ist, läuft auch ein Teil des überörtlichen Verkehrs über diesen Straßenzug. Die wesentliche Bedeutung liegt jedoch in der Aufnahme und Verteilung des innerörtlichen Verkehrs. Diese Aufgabe muß sie umso mehr erfüllen, als man bestrebt ist, den Verkehr auf wenige leistungsfähige Trassen zu konzentrieren, um dafür an anderer Stelle verkehrsverdünnte Zonen zu schaffen.

Der Ausbau dieses Teiles des Primärnetzes ist aus den genannten Gründen erforderlich.

Geplant ist der Ausbau des Straßenzuges Hessenring und Hindenburgring mit je zwei Fahrspuren pro Richtung, die durch einen Mittelstreifen getrennt sind. An den Knotenpunkten Untertor, Heuchelheimer Straße, Bommersheimer Weg und Urseler Straße sind zusätzlich Abbiegerspuren vorgesehen.

Im Rahmen der Umplanung der Louisenstraße als Fußgängerzone wird angestrebt, nicht alle Buslinien durch die Innenstadt, sondern einige auch über den Hessenring - Hindenburgring zu führen. Erforderliche Haltestellen sind am Bommersheimer Weg und am Untertor vorgesehen.

Außer den erforderlichen Fußgängerkreuzungen sind an den beiden wichtigsten Fußgängerverbindungen, nämlich an der Tannenwaldallee/Schloßgarten und am Meiereiberg/Kohlenweg (Hölderlin-Schule), Brücken vorgesehen.

Die voraussichtlichen Kosten - Grunderwerb- und Baukosten - betragen ca. DM 10.500.000,--.

Bad Homburg v.d.H., den 2.5.1975

Dezernat V

gez. Kattenborn

(Dipl.-Ing. Kattenborn)
Stadtbaurat

Stadtplanungsamt

gez. Lotz

(Dipl.-Ing. Lotz)
Leiter des Stadtplanungsamtes